



Verlag von Zuckschwerdt & Wöschke in Leipzig, Mostischstraße 7.

[32857]

Zur Versendung liegt bereit:

Ein Menschenalter Militärarzt.

Erinnerungen eines k. u. k. Militärarztes.

Herausgegeben von

Dr. W. Derblich,

k. u. k. Oberstabsarzt i. R.

Neue Ausgabe. Zwei Teile in einem Bande. Hochelegant gebunden.

Preis 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 75 *h* bar und 7/6.

Die Neuen militärischen Blätter von G. von Glasenapp sagten kurz nach Erscheinen des I. Teiles dieses interessanten Werkes: . . . Mit Bedauern legen wir den ersten Teil der Aufzeichnungen aus der Hand, mit Bedauern darüber, daß der zweite und zugleich Schlußband noch nicht erschienen ist und uns die weiteren Erlebnisse des Dr. Derblich erzählt, den wir aus seinen schmucklosen, aber höchst anziehenden und mit prächtigem Humor gewürzten Erzählungen liebgewonnen haben . . .

Das Buch eignet sich wie kein zweites nach Inhalt und Ausstattung zum Geschenk für Aerzte. Wir bitten es daher auf Lager nicht fehlen zu lassen, zumal wir Ihre Bemühungen durch eine geeignete Reklame unterstützen werden.

Prospekte gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 3. August 1895.

Zuckschwerdt & Wöschke.

Verlagsbuchhandlung von Bernh. Friedr. Voigt in Weimar.

[25909]

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Die Eiskeller, Eishäuser und Eisschränke, ihre Konstruktion u. Benutzung.

Für

Bautechniker, Brauereibesitzer, Landwirte, Schlächter, Konditoren, Gastwirte etc.

Fünfte

umgearbeitete und vermehrte Auflage

herausgegeben von

Ernst Nöthling,

Architekt und Lehrer an der Baugewerbeschule zu Deutsch-Krone.

Gr. 8°. Mit 161 Figuren. Preis ca. 3 *M*.

Ich bitte baldmöglichst zu verlangen.

Weimar, den 3. August 1895.

B. F. Voigt.

Verlag von Julius Becker
in Berlin SW., Friedrichstr. 240/41.
[32070]

Binnen kurzem erscheint:

Die Architektur der Columbischen Weltausstellung Chicago 1893.

Nach amtlichen Quellen
bearbeitet von

Franz Jaffé,

kgl. Regierungsbaumeister.

15 Bogen 4°. mit 28 Tafeln und
30 Abbildungen.

Preis 8 *M* ord., 6 *M* fest, 5 *M* 35 *h* bar.
Freiexemplare 11:10 (innerhalb eines
Rechnungsjahres).

Nicht nur die Chicagoer Ausstellung ist in architektonischer Beziehung erschöpfend behandelt, sondern es finden sich hierin äußerst wertvolle Beiträge zu einer vergleichenden Geschichte der Weltausstellungen nebst umfassenden Zusammenstellungen über die letzteren, so daß das prachtvoll ausgestattete Werk nicht nur für jeden Architekten, sondern auch für jeden mit dem Ausstellungswesen der Jetztzeit in Berührung Kommenden von hohem Werte sein dürfte.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 25. Juli 1895.

Julius Becker.